

# ÖSTERREICHISCHES UMWELTZEICHEN

## 30 Jahre Erfolgsgeschichte



Mag. Raphael Fink  
VKI Verein für Konsumenteninformation  
25.2.2020



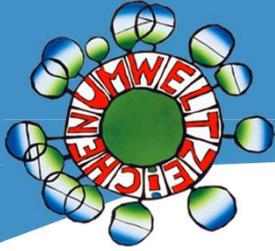
# INHALT

## Das Österreichische Umweltzeichen

- Geschichte
- Vergabeprozess
- Wirkung des Österreichischen Umweltzeichens UZ 49 - Nachhaltige Finanzprodukte
- Allgemeine Stimmungslage

## Das Europäische Umweltzeichen

- Entwicklung & Hintergrund
- Aufbau



# Das Österreichische Umweltzeichen

## Gründung & Organisation

- 1990
- Träger der Initiative: BMK
- Administration & Kriterienentwicklung: VKI
- Steuergremium: Umweltzeichenbeirat
  - beschließt Richtlinien
  - Strategie
  - beauftragt VKI mit Richtlinienerstellung

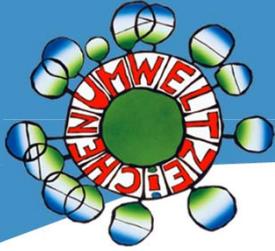


## Idee

- Auszeichnung von im Marktvergleich umweltfreundlicheren Produkten und Dienstleistungen
- Glaubwürdige Orientierungshilfe für KonsumentInnen

## Fakten (Produktbereich, Stand 09/2019)

- 442 LZN mit 4104 ausgezeichneten Produkten (1,108 Mrd. € Umsatz)



# Richtlinien-Erstellung

## Grundsätzliches

- Umweltzeichen-Richtlinien als Vergabegrundlage für Zertifizierung
- transparenter und partizipativer Prozess

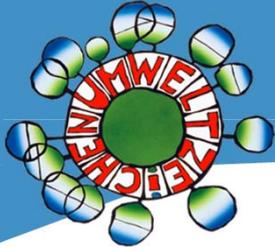
## Fachausschuss

- Laufende Sammlung von Feedback
- Online-Konsultationen
- Austauschtreffen zu verschiedenen Themen
- mindestens ein Fachausschusstreffen
- Stellungnahmemöglichkeit vor Beiratsbeschluss

## Revisionszyklen

- Kriterienanpassung prinzipiell alle 4 Jahre
- Flexibilität & relativ rasches Aufgreifen aktueller Entwicklungen





# Vergabeprozess

## Antrag & Kosten

- Elektronischer Online-Antrag ([LINK](#))
- einmalige Antrags- & jährliche Zeichennutzungsgebühr
  - Kosten basierend auf erzieltm Umsatz (UZ49: fees): [Infos](#)
- Kosten für Prüfgutachten abhängig von GutachterIn & Produkt

## Gutachtenerbringung

- Freie Wahl der PrüferInnen
- Gutachten = unabhängige Konformitätsfeststellung
- Inhaltlicher und formaler Check durch VKI

## Freigabe

- Freigabe durch VKI
- Verleihung & Marketing durch BMK



# Wirkung des Umweltzeichens

## In der Finanzbranche

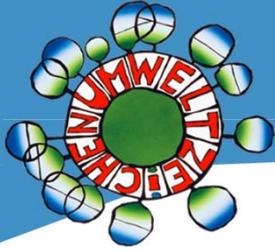
- Erfahrungswerte (ältestes Finanzlabel in Europa)
- Dynamik in der Finanzbranche: Das Umweltzeichen als must-have und State of the Art in Österreich
- Dynamik in der Labellandschaft: Beobachtung der europäischen Labels im Hinblick auf inhaltliche Veränderungen

## In der Realwirtschaft

- Reputation und Transparenz
- Divestment und Engagement

## In der Bevölkerung

- Awareness-Raising und Finanzbildung



# Wirkung des Umweltzeichens

## Verstärkung des Impacts durch Auszeichnung von...

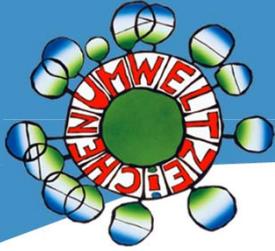
- projektbasierten Spar- und Giroprodukte
- Green Bonds

### Social tipping dynamics for stabilizing Earth's climate by 2050

Ilona M. Otto<sup>a,1,2</sup>, Jonathan F. Donges<sup>a,b,1,2</sup>, Roger Cremades<sup>c</sup>, Avit Bhowmik<sup>b,d</sup>, Richard J. Hewitt<sup>e,f</sup>, Wolfgang Lucht<sup>a,g,h</sup>, Johan Rockström<sup>a,b</sup>, Franziska Allerberger<sup>a,i</sup>, Mark McCaffrey<sup>j</sup>, Sylvanus S. P. Doe<sup>k</sup>, Alex Lenferna<sup>l</sup>, Nerea Morán<sup>m,n</sup>, Detlef P. van Vuuren<sup>o,p</sup>, and Hans Joachim Schellnhuber<sup>a,q,2</sup>

## Wirkung von Divestment

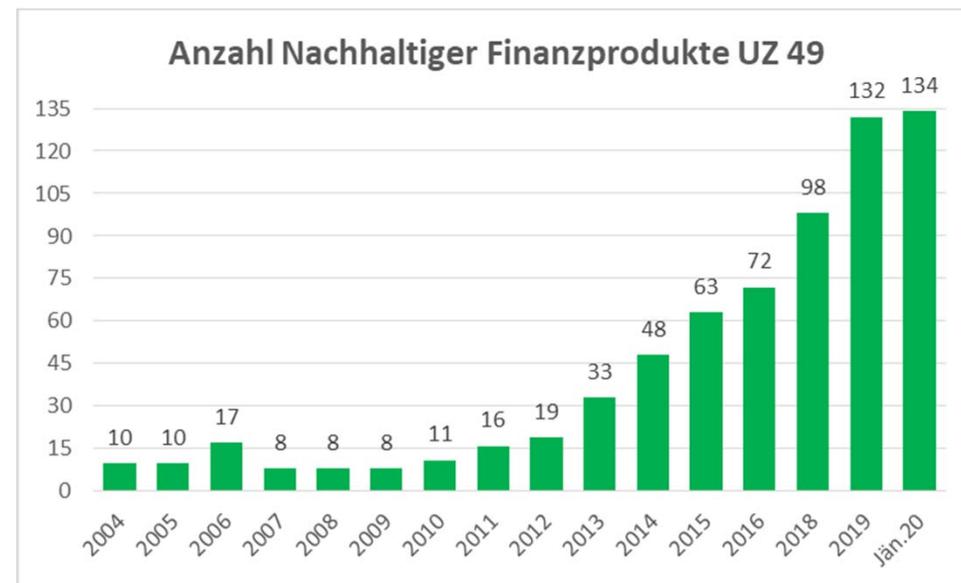
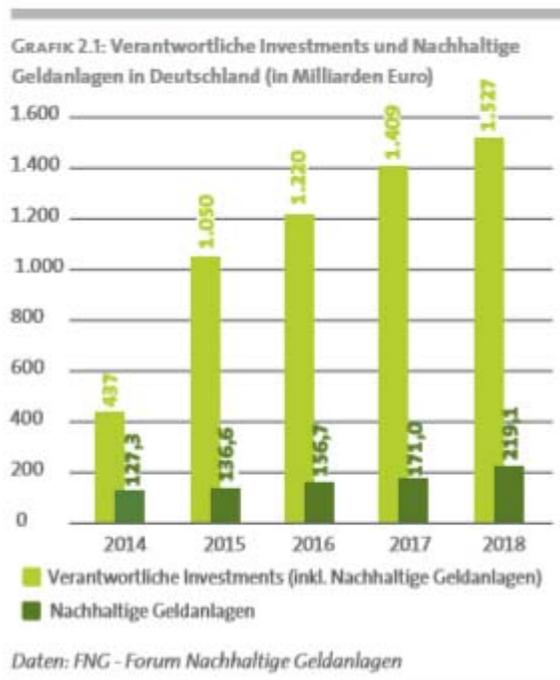
- Divestment als Tipping Point ([PNAS 01/2020](#))
  - Finanzmarkt als Tipping Element identifiziert („divest to reinvest“)
  - Carbon Bubble: 33% der Öl-, 49% der Gas- und 82% der Kohlereserven dürfen für <2°C Ziel nicht verbrannt werden
  - raschster aller Kipppunkte („could occur within hours“)
  - Simulation: 9% der Investoren können System zum Kippen bringen
- Engagment im tipping element „Climate policy enforcement“ enthalten - Dauer des Kipppunkts: 10-20 Jahre

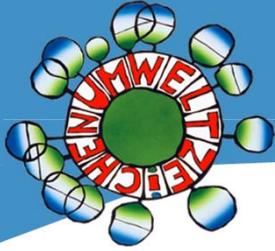


# Stimmungslage

## Nachhaltige Geldanlagen...

- erfahren quantitative Steigerungen
- sind letztlich nicht klar definiert (Qualitätsdebatte)
- → ESG-Integration vs. Transformative Wirkung





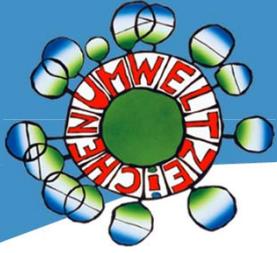
# Stimmungslage

## Stimmungsbarometer ([CRIC 2020](#))

- 95% stimmen zu, dass nachhaltige Geldanlagen grundsätzlich Beitrag zu Transformation leisten können
- aber nur 56% meinen, dass aktuell ein Beitrag geleistet wird

Treiberfunktion der Akteure	Wichtigkeit der Akteure	Bremserfunktion der Akteure
Zivilgesellschaft	Europäische Politik	Nationale Politik
Wissenschaft	Institutionelle Investoren	Finanzwirtschaft
Institutionelle Investoren	Nationale Politik	Europäische Politik
Finanzwirtschaft	Finanzwirtschaft	Private Investoren
Medien	Zivilgesellschaft	Institutionelle Investoren
Private Investoren	Private Investoren	Medien
Europäische Politik	Medien	Zivilgesellschaft
Nationale Politik	Wissenschaft	Wissenschaft

- Zivilgesellschaft + Wissenschaft als wichtigste Treiber
- Europäische Politik + Institutionelle Investoren haben größte Wichtigkeit
- Nationale Politik + Finanzwirtschaft als größte Bremser



# EU ECOLABEL FOR FINANCIAL PRODUCTS

## Hintergrund

- Vereinheitlichung in der Label-Landschaft (basierend auf der Taxonomie)
- Erhöhung der Integrität grüner Investments
- EU-weite Gültigkeit und Vergleichbarkeit

## Grundsätzliches

- Reports & Drafts [HIER](#)
- Pass-or-Fail-System
- Nur Retailprodukte:
  - Aktien-, Anleihen- & Mischfonds
  - fondsgebundene Lebensversicherungen
  - Spar- & Giroprodukte



# EU ECOLABEL FOR FINANCIAL PRODUCTS

## Kriterien

- Grüne Portfoliozusammensetzung (Benchmark)
- Ausschlusskriterien (E, S, G) mit 5%-Grenze
- Engagement
- Konsumentinformation

## Grüne Portfoliozusammensetzung

- Ein prozentualer Anteil des Portfolios muss grün investiert sein:
  - mind. 20% in Unternehmen mit >50% grünem Umsatz
  - max. 40% in Unternehmen mit grünem Umsatz zw. 20% und 49%
- Rest des Portfolios:
  - Unternehmen mit <20% grünem Umsatz
  - keine Verletzung der Ausschlusskriterien



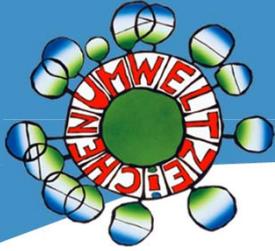
# EU ECOLABEL FOR FINANCIAL PRODUCTS

## Zusammenfassung

- Fokus auf „green“ (vgl. Breite des Umweltzeichens)
- Anspruchsniveau umstritten (Strenge und Struktur der Benchmark)
- keine Möglichkeit der Zertifizierung institutioneller Produkte
- Praxistauglichkeit noch nicht erwiesen
  - 60.000-80.000 Investmentfonds in Europa
  - laut Bloomberg sind davon 421 grün/nachhaltig (0,01% der AUM in Europa)

## Ausblick

- nächste Arbeitsgruppensitzung am 25.3.2020
- bereits mehrfache Verschiebungen
- geplantes Inkrafttreten im Herbst 2020 extrem unwahrscheinlich



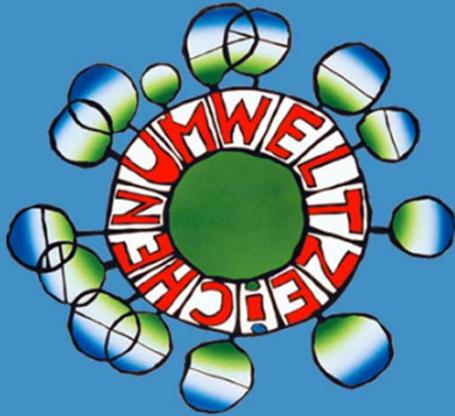
# ZUSAMMENFASSUNG

## Umweltzeichen

- Label im Aufwind
- Starke Nachfrage – gutes Angebot – solide Basis
- kompromissorientierte, transdisziplinäre und transparente Entscheidungsfindungsprozesse
- Frage der Wirkung nicht unmittelbar zu beantworten

## Ausblick

- neue Herausforderungen inhaltlicher Art (Taxonomie)
- Veränderung der Label-Landschaft durch EU Ecolabel
- Umweltzeichen als renommiertes Instrument erhalten und nutzen (vgl. Regierungsprogramm)



# Österreichisches Umweltzeichen

[www.umweltzeichen.at](http://www.umweltzeichen.at)

**Kontakt:** Mag. Raphael Fink – [rfink@vki.at](mailto:rfink@vki.at) - +43 1 588 77-272

**Zum Umweltzeichen: vollständige Richtlinie UZ 49 abrufbar unter:**  
[https://www.umweltzeichen.at/file/Richtlinie/UZ%2049/Long/UZ49\\_R5a\\_Nachhaltige\\_Finanzprodukte\\_2020.pdf](https://www.umweltzeichen.at/file/Richtlinie/UZ%2049/Long/UZ49_R5a_Nachhaltige_Finanzprodukte_2020.pdf)

**Weitere Informationen zum UZ 49 inkl. Antragsstellung & Kosten:**  
<https://www.umweltzeichen.at/de/für-interessierte/der-weg-zum-umweltzeichen>